burger zu Budissin vons ober stetes Hawsinetdrifft. gebliebt were, zu yren handen als zu pfandschaft
nemen und zu yrem nutz pruchten treulich und ungeverlich. Darumb gebieten wir den Hochgebor-
ren Hochgeborenen Wolgeborenen Edelin und lieben getreuen allen geystlichen und weltlichen fursten
freyen, Grafen, Herren Ritter Knechten und gemeinden der Stett Marckte dorffer, und untersassen unter
und ambtleuten zu Budissin die nu sein adir kunftig werden, Durch allen andern umstend und uberta-
nen die das anrurt adir anruren wirt Ernstlich und vestiglich bey unser Kunigklichen ungnad zu
meyden, das sie die egenant unsere burger an den obingeschriebenen unser gnaden nicht hindern
noch keren zu keinen weg, Sunder sie dabey hantzaben schutzen und schirmen sullen, Ort urkund
des brives bereytigt mit unserm kunigklichen anhangenden insigel, Gebeben zu Breszlow an
donnerstage vor Vomartzeynt Nach Crist geburt Vnczehenhundert und darnach im Ersten und Sy-
benzigsten. Unsere Reych des hungerischen im Sibendzehenden und des Behmischen im Ersten Jar

Ad ktem dni pnis
dni. B. e. alber.

Wir Mathias von gotes gnaden zu Hungern zu Behem Dalmacien Croacien ꝛc. kung Margrave zu Mer-
hen Hertzoge zu Luczemburg und zu Oesterrich und Markgrave zu Lusitz ꝛc. Bekennen offenlich mit disem
brive und tun kunt allermenigklich, Nachdem durch Unrecht furbrengen, und aus ungestumer an-
strengung, auch Unvorsichtikeit, Wider Weilent unsers Vorfaren Loblicher gedechtnus, kung Karlls und
unsere und gestatte, Das Kuncley kemit zins nutz gult nach gefelle, von unsern Stess Budissin
sulden versetzt verkowfft verstrebent nach vergeben werden, und ap die durch mandt umb was
sache das were, erworben adir gegeben wurden, Das dan dieselbige gobe und erlangunge an yrselbs craf-
tes sein, keine macht haben, und von stundan widerumb abegetan werden solte ꝛc., Wie dan das
die kunigklichen brive darober aufgegangen, und uns vorgehalten, lauter verbieten, Erlische derselben
zins von uns vergeben nachgelassen und verstreben sein, Das wir mit wolbedachten mute gutter
vorbetrachtunge auch zeugen kalt [illegible] unserm, Alle und igliche sache [illegible]
[illegible] und nachlassunge der bemelten zins, weine und wie die von uns geschehen und erworben
sein, als unerlich, und Unexcepting, von uns erlangt, Wiewol die an ersthly crafftlos sein, und
Wider des gnadin Weilent unsers vorfaren Statutt, kein macht haben mugen, in allen und igliche-
ren worten punten und artikeln Als ap die von wort zu wort hirinne geschriben weren Die wir
auch also zumsamlich hirinne angezogen haben wollen, genzlich und gar, widderrufen, vff-
gehebt, abegetan, und vernichtet haben, Widerrufen, Heben vff, tun abe, und vernichten die auch
hiemit vorkentlich in crafft des brives, Und domit kunfftiglich die berurten zins allewege bey
demselben Schosse bleiben, die dann nicht enhadet werden, und es domit zu bestimmunge des lands
vorsinlich gehalden werden mugen, Ob geredet und versprochen wir, Sitten ordnen erkennen und
erclarend, auch vorkentlich mit disem brive, Das furan in ewig zeit unwiderrufflich, Wider wir
unsere erben, noch keiner unsir nachkomen kung zu Behem, umb keincley sache willen, mandt
wer der sy, von dieselben unsers Schosse Budissin zinsen nutzen und zugehorungen, eynigerley gnad
gobe adir verstrebung nicht tun, Noch auf dann nichts empfahen, versetzen, verkowffend, ver-
kumern, noch verendern, sullen noch wollen, in keinerley, Sunder ap dirch uns unsere erben
und nachkomen, ob were aus gnaden verdienis adir umb ander sache willen keine aufgenomend
mandt wer der were mit sundirlichen vorsind adir aus vergetzenheit, dann rechts verlyhen

vergebend versatzt verkowfft adir verstrebend wurde, ob es halt mit sundirlich derogacien und meldung
dise unsir erkentnus und satzung bestecke, So sal doch stetes alles und ides von stundan in der tat an inselbs
crafftlos zu nichte und untogelich sein von unwunden gehalden werden, und dem gnadin Schosse kuncley
Mangel noch abbruch bringen noch geberen, Das von anfang als dann, und dann als nu, alles aus
kunigklich macht crafftlos unpindig und untogelich erkennen und erclarend, vorkentlich mit disem brive
Wann aber dise unsir satzung ordnunge und erclarunge nicht furcht bewhte, Die wurde dan gehaldin
und volzogen, So haben wir zu Getreuen hantzaben und bestenneren dieselben gesetzt, die
Erbamen weisen unser liben getreuen burgermeister und rate unsir Stat Budissin So nu sein und
kunfftiglich werden und den unsir ganz volkomen macht und gewalt gegeben, Empfelen en auch
mit disem brive ernstlichen gebietende, und wollen, das sie an unsir Stat und von unsern wegen
getreu vorsichtig und vorwerkunge haben, Das dem gnadin unserm gesche an den offgemelten zinsen
zinsen und nutzungen nichts empfremdet noch entzogen werde, und ap als obingemelt ist
von uns adir unsern nachkomen mandt dann rechts vergebend verkowfft verpfendet adir ver-
strebin were, adir kunfftiglich wurde, Das sie dieselben gobe und verstrebung, als crafftlos nit
halden, Sunder die sy dieselben zinse, Jeglicher masse obengemelten und hinchalden von stund an
alle worte erkentnus, dann aufstrebend, und ap sie stets des widersteten wurden, ant ernst und
macht darzu haldin, das sie dann abestehen, und das volnante unsir Schoss dann unge-
hindert lassen, Dabey sie auch dasselbige unsir Schoss nach allem ir vermogen hantzaben
schutzen und schirmen sullen, Als lieb en sy unsir swere ungnad zuuermeiden, Wann was
sie also an den die sie mit gewalt darzu bringen mussen begriffen hanndeln und tun werden, damit
sal weder uns, noch dieselbigen nicht verhandelt, Ir auch darumb nymandts zu antwurten schul-
dig sein, Ort urkundt des brives besigelt mit unsern kunigklichen anhangenden insigel, Gebeben
zu ofen Am fuertage vor dem palmtag Nach Crist geburt Vnczehenhundert und im zwey-
undachtzigsten und unsir Reych des [illegible] im funffzehenden und des Behmischen im
dreyzehenden Jarem

Domino ppa dñi regis in Consilio
Jaroslaus de Boskowicz Camerlang

Wir George vom Stem tzeuge zu Czessem Kunigklicher gnaden zu Hungern Behmen ꝛc. In nyder-
Oesterich Statthalder und Anwalde in ober und nyderlusitz Bekennen und tun kunt mit
disem unserm brive vor Jedermenigklichen die en sehen horen adir lesen, Nachdem wir die
Leute in dem Dorffe Burkwalde im Lande zu Budissin die etwan Caspar von Lauter, Peter Mor-
ten in dem Dorffe Burkwalde im Lande zu Budissin die etwan Caspar von Lauter, Peter Mor-
steten verkowfft hat, an ledigen Landt funden haben, haben wir uns an stat Kunigklicher gnad
dieselben Leute zum Burkwalde mit den gutern darzu gehorende vnderzogen, und dieselbigen
Leute zum Burkwalde den Erbamen burgermeister und Ratmann der Stat Budissin und ir
nachkomen erblichen verkowfft und zweyhundert funffzehen zwey zinse mit grostem die wir